

PRESSEINFORMATION

Hotel Südspeicher jetzt als radfreundlich zertifiziert

Von Kappeln aus die schönsten Themenrouten am Ostseefjord entdecken



Radeln in der Schleiregion
©Foto: Ostseefjord Schlei GmbH / Matzen
Foto-Download per hinterlegtem Hyperlink oder hier: https://www.primo-pr.com/de/bildarchiv/index.html?dir=suedspeicher_kappeln



Kappeln Heringstage
©Foto: Ostseefjord Schlei GmbH / Matzen



Zimmer im Südspeicher
©Foto: Südspeicher

Kappeln, 08. April 2024 – Vorbei an sonnengelben Rapsfeldern, malerischen Bauerngärten und einem blau glitzernden Meeresarm – die Schlei ist wahrlich ein Paradies für alle, die im Urlaub gern Fahrrad fahren und den Strand nicht missen wollen. Jetzt wird das Radeln entlang der längsten Ostseeförde in Schleswig-Holstein noch attraktiver. Das Land investiert in die Radwege der Region und möchte sich vom ADFC als ausgewiesene Radreiseregion zertifizieren lassen. Der Fokus hierbei: Radreisende, die von ihrer Unterkunft aus die Umgebung in Tagesetappen erkunden. Ein perfekter Ausgangspunkt hierfür ist Kappeln. Das liegt nicht nur ideal am Tor zur Schlei, sondern bietet mit dem Pierspeicher, dem Südspeicher und dem Schlei Hotel drei hervorragende Unterkünfte für Urlauber, die gern Rad fahren. Der Südspeicher wurde jetzt sogar als besonders radfreundlich zertifiziert und wird vom ADFC als „bett & bike“ empfohlen.

Die Ostsee bietet nicht nur entspannte Tage am Strand, sondern hat auch für Radreisende einiges parat. Nicht ohne Grund wurde der Ostseeküstenradweg, der von Flensburg bis Usedom parallel zum Meer verläuft, kürzlich unter die drei schönsten Radwege Deutschlands gewählt. Ein besonders schönes Teilstück führt von Kappeln ans Meer. Und das seit kurzem auch besonders bequem: Zwischen der Schleibrücke und dem Ostseeresort Olpenitz wurden die Radwege auf 2,50 bis 3 Meter ausgebaut. 1,53 Millionen haben Stadt und Land dafür ausgegeben.

Es war der Beginn einer umfangreicheren Investition in das hiesige Radwegenetz. Denn bis 2026 möchte die Region vom ADFC als ausgewiesene Radreiseregion zertifiziert werden. Dafür müssen bestimmte Standards erfüllt, Radwege nachhaltig geplant und ein passendes touristisches Angebot vorangetrieben werden. Das soll vor allem die „Regio-Radler“ im Blick haben – also Radurlauber, die von ihrer Unterkunft aus die Umgebung auf Tagesetappen entdecken und nach den Touren ins Hotel zurückkehren. Auch die Hotels stellen sich zunehmend auf Radfahrer als Gäste ein. So wie das Hotel Südspeicher in Kappeln, das sich schon jetzt vom ADFC als besonders radfreundlich zertifizieren ließ.

Das moderne Hotel im ehemaligen Getreidespeicher firmiert nun als „bett & bike“ und wird auf der zugehörigen Internetseite www.bettundbike.de Radurlaubern empfohlen. Hier sind auch die Bett+Bike-Zusatzangebote gelistet: So wird ein Gepäcktransfer von der letzten, bzw. zur nächsten Unterkunft sowie ein Hol- und Bringdienst angeboten. Die Gäste können qualitativ hochwertige Fahrräder und E-Bikes mieten, Tagestouren buchen und ein Lunchpaket mitnehmen. Es gibt eine Ladestation für E-Bikes, kostenfreies WLAN und auf Wunsch auch eine Beratung zur umweltfreundlichen An- und Abreise.

PRESSEINFORMATION

Natürlich wird auch in Sachen Radtouren beraten. Bei der Vielzahl an schönen Touren fällt die Wahl nämlich gar nicht leicht. Allein 15 Themenrouten hat die Ostseefjord Schlei GmbH (OfS) zusammengestellt. Drei davon sind ideal vom Pierspeicher oder Südspeicher aus zu befahren.

1. Fahrrad mit Fischfang: der Heringstörn

Eine davon ist der Heringstörn, eine leichte Fahrradtour über 29 Kilometer für alle Fitnesslevel. Der Name kommt nicht von Ungefähr: Die Tour führt an Orte, an denen Fisch gefangen, verarbeitet und gegessen wird – zuallererst natürlich an den 500 Jahre alten und letzten funktionstüchtigen Heringszaun Europas. Weiter geht es in Richtung Ostsee zur Schleimündung und an den herrlichen Strand. Über Karby, einem hübschen Dorf mit einer frühgotischen Backsteinkirche, führt die Tour an die Schlei, die mit einer Fähre überquert wird. Auf der anderen Seite liegt Arnis, die kleinste Stadt Deutschlands. Die letzte Etappe führt einmal leicht hügelig um Kappeln herum und zurück.

2. Von Kappeln zum Guly-Thing

Eine weitere leichte Fahrradtour hat den Guly-Thing zum Ziel. Für nordische Völker war der Thing so etwas wie ein Parlament und Gerichtshof zugleich, an dem gewählte Männer eines Stammes das Zusammenleben regelten. Die Tour zum originalgetreu rekonstruierten Guly-Thing führt vom Kappeler Ortsrand auf wenig befahrenen Feldstraßen durch kleine Dorfweiher und romantische Höfe. In unmittelbarer Nähe der historischen Versammlungsstätte befindet sich auch ein Runenstein und ein Steingrab aus Tragsteinen und einer Deckenplatte, ein so genannter Dolmen.

3. Von Kappeln nach Arnis

Etwas mehr als zwei Stunden und eher mittelschwer ist die schöne Tour entlang der Schlei-ufer um den mittleren Teil der Förde. Ab Kappeln geht es über die Klappbrücke und dann in den malerischen, von reetgedeckten Häusern geprägten Ort Siseby, der vollständig unter Denkmalschutz steht. Am Ufer der Schlei führt die Tour und über die Lindaunisbrücke ans andere Ufer. Hier erwartet die Radreisenden ein schöner Weg parallel zur Schlei – und schließlich das hübsche Arnis mit seinem Charme aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Von hier sind es nur wenige Kilometer bis Kappeln.

Zurück im Hotel kann man sich dann beispielsweise in der Sauna des Südspeichers erholen (die Privatsauna im Untergeschoss reserviert man sich am besten schon vor der Tour) und lässt den Tag später im Wintergarten – oder bei gutem Wetter auf der Terrasse – des Bistros ausklingen. Bei einem frisch gezapften Bier oder dem „Schleidowner“ als Signature Drink des Südspeichers kann man den historischen Kuttern beim Segelsetzen zuschauen und die Bilder des Tages Revue passieren lassen.

Pierspeicher: pierspeicher.de

Südspeicher: suedspeicher.de

Schlei Hotel: schleihotel.de

Über TH Hospitality Group Kappeln

Die TH Hospitality Group wurde im April 2022 von Tilmar Hansen, Gründer und langjähriger Geschäftsführer von New Yorker sowie Gründer und Geschäftsführender Gesellschafter der MTK-Gruppe, sowie seinem Freund und Segelpartner Bo Teichmann gegründet. Letzterer leitet das Unternehmen als Geschäftsführer. Die Group betreibt derzeit drei Hotels mit unterschiedlichen Konzepten direkt in Kappeln: Dazu zählen der komfortable, aber absolut légère Pierspeicher, das familiäre Schlei-Hotel nahe der berühmten Kappeler Klappbrücke und der Südspeicher direkt am Südhafen, der Ende 2022 als historisch-urbanes Hotel an den Start ging. Die Hotelleitung der Häuser hat seit Anfang 2021 die gelernte Hotelfachfrau Manon Möller, die durch langjährige Erfahrungen als Front Office- und Marketing Managerin den fachlichen Part perfekt abdeckt. <https://www.th-hospitality.de/>